



## Beschlussempfehlung

Ausschuss für Arbeit, Soziales und Integration

### **Neue Chancen für Langzeitarbeitslose durch Landesprogramm „Stabilisierung durch Teilhabe am Arbeitsmarkt“ im Rahmen des Sozialen Arbeitsmarktes**

Antrag Fraktionen CDU, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Drs. 7/1760

Berichtersteller: Abgeordneter Herr Ulrich Siegmund

Der Ausschuss empfiehlt dem Landtag, den genannten Antrag in folgender unveränderter Fassung anzunehmen:

1. Der Landtag begrüßt das Landesprogramm „Stabilisierung durch Teilhabe am Arbeitsmarkt“ und unterstützt, dass bereits bestehende Elemente des Sozialen Arbeitsmarktes sinnvoll ergänzt und erfolgreiche Förderansätze, wie zum Beispiel aus dem Landesprogramm „Familien stärken - Perspektiven eröffnen“ auf weitere Personengruppen ausgedehnt werden.
2. Der Landtag begrüßt, dass langzeitarbeitslose Menschen mit mehreren und multiplen Vermittlungshemmnissen durch das Landesprogramm „Stabilisierung durch Teilhabe am Arbeitsmarkt“ eine verlässliche Beschäftigungsperspektive in einem geschützten sozialen Arbeitsmarkt erhalten. Das Programm bietet ihnen ausreichend Zeit und einen verlässlichen Rahmen, sich persönlich zu stabilisieren und neue berufliche Perspektiven zu entwickeln. Dabei werden sie sozialpädagogisch von Integrationscoaches begleitet und individuell gefördert und unterstützt.
3. Das vorrangige Ziel bleibt die Vermittlung auf den 1. Arbeitsmarkt. Dabei ist auch der im Koalitionsvertrag vereinbarte Passiv-Aktiv-Transfer mit zu nutzen. Zur Umsetzung sind entsprechende Verhandlungen zu führen mit dem Ziel, zuerst ein Modellprojekt umzusetzen.

(Ausgegeben am 18.10.2017)

4. Die Landesregierung wird gebeten, die Mitglieder des Landtagsausschusses für Arbeit, Soziales und Integration regelmäßig über Umsetzung und Fortschritt des Programms zu informieren.

Abstimmungsergebnis: 7 : 5 : 0

Ulrich Siegmund  
Ausschussvorsitzender